

**Benedikt Wolbeck**  
Leiter Kommunikation

SPECTARIS. Deutscher Industrieverband  
für optische, medizinische und  
mechatronische Technologien e.V.

Werderscher Markt 15  
D-10117 Berlin

Fon +49 (0) 30 41 40 21-66  
Fax +49 (0) 30 41 40 21-33

www.spectaris.de  
wolbeck@spectaris.de

Presseinformation, Berlin, 13.03.2019:

## **Lab.Vision 2019 bietet smarte Lösungen und innovative Prozesse für neue Geschäftsmodelle SPECTARIS-Trendradar der Laborindustrie am 7. und 8. Mai 2019 zu Gast bei BASF**

Die Lab.Vision bringt dieses Jahr zum neunten Mal in Folge Hersteller und Anwender der Labortechnik zusammen: Am 7. und 8. Mai 2019 stehen hochkarätige Impulsvorträge und Workshops rund um das Thema Digital Transformation im Fokus. Das Event der SPECTARIS GmbH beim Unternehmen BASF in Ludwigshafen bietet eine exklusive Plattform, um künftige Anforderungen der Digitalisierung zu benennen, zu analysieren und in Technologie und Geschäftsmodelle umzuwandeln. „Dieses Mal haben wir die besondere Gelegenheit, uns mit einem weltweit führenden Chemie-Unternehmen über Zukunftsfragen der Labor- und Prozessanalytik auszutauschen. Die Lab.Vision hat sich als vielseitiges und inspirierendes Event etabliert, das Jahr für Jahr mehr Teilnehmer anzieht“, sagte Mathis Kuchejda, Vorsitzender des SPECTARIS-Fachverbandes Analysen-, Bio- und Labortechnik.

Smarte Produkte und dazugehörigen Services gehen Hand in Hand. Smart Services bieten die Chance, gemeinsame Lösungen mit Kunden zu erarbeiten und die Zukunft mitzugestalten. „Digitale Service Modelle fordern innovative Denkansätze und die Bereitschaft, die eigene Organisation infrage zu stellen. Hierfür ist Kulturwandel und nicht nur technischer Fortschritt gefragt. Wer Smart Services erfolgreich betreiben will, muss Kunden und Mitarbeiter in den Fokus stellen“, so Michael René Weber, Chief Executive Officer der International Business School of Service Management (ISS) Hamburg, der einen Workshop zu diesem Thema durchführen wird.

Die Lab.Vision startet mit einer Diskussionsrunde im Lab.Vision World Café, gefolgt von einer Keynote zum Thema „Chemie 2025 – Innovative Lösungen für nachhaltige Prozesse“, moderiert von Dr. Joachim Richert, Vice President Competence Center Analytics, BASF SE. Mögliche Umsetzungen solcher intelligenten Lösungen werden anschließend durch gleich zwei Vorträge erörtert: So wird beispielsweise Jonas Brunnert vom Innovationsberatungsunternehmen „innoki“ darüber sprechen, wie radikaler Nutzerfokus im Zusammenspiel mit Design Thinking zum Erfolg führt.

Sechs parallel stattfindende Workshops bieten viel Input für die Teilnehmer: BASF SE hebt den Schleier hinter den Geheimnissen der Laboranalytik, Prozessentwicklung und Verfahrenstechnik. Gemeinsam werden das analytische Labor der Zukunft und die Smart-Process-Entwicklung in Augenschein genommen. Herausforderungen der Zertifizierung bei der „Prüfung 4.0“ werden in Kooperation mit dem Deutschen Verband Unabhängiger Prüflaboratorien e. V. durchleuchtet. Und zukunftsorientierte Impulsvorträge zum Thema Smart Drug Discovery in Kooperation mit BioRN (The Life Science Cluster Rhine-Neckar) runden die Agenda ab.

Bereits am Nachmittag des 7. Mai öffnet das BASF-Besucherzentrum seine Tore für drei themenfokussierte Führungen. Beim anschließenden abendlichen Get-Together im BASF-Gesellschaftshaus gibt Sami Sokkar, Professor für Personal, Führung und Kommunikation bei der Popakademie Baden-Württemberg, Impulse für die Aufgabe: „Heute erkennen, was Sie morgen brauchen“.

Weitere Informationen zur Lab.Vision finden Sie unter [www.spectaris-labvision.net](http://www.spectaris-labvision.net)

Hinweise für die Redaktionen: Journalisten sind herzlich eingeladen, an der Lab.Vision teilzunehmen. Für Fragen zur Anmeldung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Logos der Veranstaltung finden Sie im Anhang dieser Mail.

chen Consumer Optics, Photonik, Medizintechnik sowie Analysen-, Bio- und Laborgeräte erzielten im Jahr 2018 einen Gesamtumsatz von knapp 73 Milliarden Euro und beschäftigten rund 320.000 Menschen.